

Industry Sector Metals Technologies

Linz, Österreich, 7. Februar 2012

Siemens erhält Endabnahmebescheinigung für 4,3-Meter-Walzwerk von Jinan Iron & Steel

Im Dezember 2011 hat Siemens VAI Metals Technologies von der chinesischen Jinan Iron & Steel Group Co. (Jigang) die Endabnahmebescheinigung für das neue 4,3-Meter-Grobblechwalzwerk in Jinan erhalten. Die Anlage ist für eine jährliche Produktion von 1,8 Millionen Tonnen Grobblech ausgelegt. Für das neue Walzwerk übernahm Siemens die Projektierung und lieferte mechanische Ausrüstungen sowie Antriebs- und Automatisierungstechnik.

Den Auftrag für das neue Walzwerk in Höhe eines mittleren zweistelligen Millionen-Euro-Betrags hatte Jigang Anfang 2008 an Siemens vergeben. Das Grobblechwalzwerk in Jinan, Provinz Shandong, umfasst drei Erwärmungsöfen, eine zweigerüstige Walzstraße, Kühlbetten, eine Scherenlinie und einen Adjustage-Bereich. Siemens lieferte die mechanische Ausrüstung des mit SmartCrown-Technologie ausgestatteten Fertigerüsts, die Mulpic-Intensivkühlung mit ACDQ (accelerated cooling / direct quenching), eine Warmrichtmaschine, eine Doppel-Besäumschere und eine Kaltrichtmaschine. Die übrigen mechanischen Komponenten hatte Jigang beigestellt.

Darüber hinaus verantwortete Siemens sämtliche Prozessmodelle für die Erwärmungsöfen und die Walzanlage, die gesamte Automatisierung und Instrumentierung sowie eine Materialverfolgung vom Ofeneinstoß bis zur Übergabe der versandfertigen Bleche an das Auslieferungslager. Die Hauptantriebe von Vor- und Fertigerüst arbeiten mit Drehstrom-Synchronmotoren, die durch Spannungs-Zwischenkreisumrichter vom Typ Sinamics SM150 versorgt werden. Für die erforderlichen Walzkräfte sorgen zwei Motoren mit einer Leistung von je neun Megawatt. Basis der Gesamtlösung ist das integrierte Siroll-PM-Konzept für Grobblechstraßen.

Mit der neuen Linie lassen sich Produkte in einer Dicke zwischen sechs und 120 Millimetern und einer Breite von 1.500 bis 4.100 Millimetern walzen; das maximale Blechgewicht liegt bei rund 22

Tonnen. Anwendung finden die Bleche unter anderem im Schiffbau oder in der Öl- und Gasindustrie.

Jigang ist Teil der Shan Steel Group. Mit dem neuen Walzwerk wächst die Produktionskapazität von Jigang auf rund fünf Millionen Tonnen Grobblech pro Jahr. Damit ist das Unternehmen einer der größten Erzeuger Chinas.

Weitere Informationen über Lösungen für Stahlwerke, Walzwerke und Behandlungslinien unter: <http://www.siemens.com/metals>

Ein Bild ergänzt diese Pressemitteilung. Sie finden das Bildmotiv im Internet unter: <http://www.siemens.com/mt-bild/IMT201202082>



Fertigerüst des 4,3-Meter-Grobblechwalzwerks von Siemens bei Jinan Iron & Steel

Der **Siemens-Sektor Industry** (Erlangen) ist der weltweit führende Anbieter innovativer und umweltfreundlicher Produkte und Lösungen für Industrieunternehmen. Mit durchgängiger Automatisierungstechnik und Industriesoftware, fundierter Branchenexpertise und technologiebasiertem Service steigert der Sektor die Produktivität, Effizienz und die Flexibilität seiner Kunden. Der Sektor Industry hat weltweit mehr als 100.000 Beschäftigte und umfasst die Divisionen Industry Automation, Drive Technologies und Customer Services sowie die Business Unit Metals Technologies. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com/industry

Die **Business Unit Metals Technologies** (Linz, Österreich) im Siemens-Sektor Industry ist ein weltweit führender Anbieter für Anlagenbau und Engineering in der Eisen- und Stahlindustrie sowie dem Flachwalzsektor der Aluminiumindustrie. Die Business Unit bietet ein umfassendes Liefer- und Leistungsspektrum für metallurgische Anlagen, Ausrüstungen, sowie integrierte Automatisierungs- und Umweltlösungen über den gesamten Lebenszyklus von Anlagen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com/metals